



Jorge Moreira



## Neues und grossartiges aus Portugal, plus 4 Top-Rieslinge.



### Von Jorge Moreira, dem Meister der Eleganz.

Diesen Douro Tinto 2010 liess Jorge Moreira um Jahre länger im Fass reifen als seine anderen Weine. Und weil Jorge diesen Wein so spät auf den Markt bringt, nennt er sein Flaggschiff zur besseren Unterscheidung «Nove Grand Reserve». **Jorge hat das wahnsinnig starke Potenzial des grossen 2010ers Poeira früh erkannt und ihm die nötige Zeit gelassen. Das war die absolut richtige Entscheidung.**

Im Granit-Lagar mit natürlicher Hefe vergorene Weinbergs-Auslese aus den ältesten Reben. Der Name «nove» nimmt Bezug auf die Schieferstaubschicht, die im heissen Sommer alles bedeckt. Am kühleren Nordhang der Weinberge Poeiras langsam gewachsen, die kühleren Fruchtaromen und die Frische werden bewahrt. Eine Seltenheit im Douro.

### Finesse, Eleganz und Balance – grossartiger Douro-Wein!

2010 Nove Grand Reserve  
DOC Douro  
Jorge Moreira

Traubensorten: Sousao, Tinta Barroca, Touriga Francesca, Touriga Nacional

Dichtes Rubingranat. Feinster mineralischer Auftakt. Komplexe, edle Aromen nach roten Johannisbeeren, vollreifen Weichselkirschen, reifen dunklen Pflaumen, schwarzen eingelegten Kirschen, einem Hauch Cassis, Lakritze, untermalt von Sternanis und orientalischen Gewürzen, Tabak und Sandelholz. Intensive mineralische Töne nach Schiefer und Granit. Am Gaumen noch jung und komplex. Dezent fruchtige Noten nach wilden Beeren und roten Früchten, Cassis und Lakritze. **Mineralisch geprägt mit feinkörnigen Tanninen und langem, noblem Abgang. Ein grosser Douro, der ein langes Leben vor sich hat.**

19+/20 • 2018 bis 2035 • 75 cl Fr. 45.- • Art. 244578



Besitzer Pedro Barros de Figueiredo, Roger Maurer und Falorca-Berater Mario Ferreira

## Extremes Qualitätsstreben.

Bei unserem Besuch wurde uns schnell klar, welches Qualitätsdenken hier herrscht. Zum Beispiel wurde uns erklärt, dass wir keine 13er probieren können, da sie die ganze Ernte deklassiert haben. So ein konsequentes Handeln sieht man selten, es unterstreicht die Philosophie der Falorca. Insgesamt werden nur rund 50'000 Flaschen produziert und die Trauben kommen alle aus eigenen Rebbergen, die bereits seit der fünften Generation zur Familie gehören und zum Teil mit über 100-jährigen Stöcken bestückt sind. **Oberstes Ziel der Weinbereitung ist, dass keine dicken Blockbuster entstehen, sondern frische, bekömmliche und zum Teil auch lagerfähige Köstlichkeiten.** Davon konnten wir uns überzeugen, als wir zum Nachtesten 01er und 02er Reservas geniessen durften: Beide Weine waren noch sehr jugendlich und haben mindestens noch 10 Jahre vor sich.



DÃO

52.–

## Der Topwein aus dem Dão.

2009 Garrafeira  
Dão DOC

Touriga Nacional (70%) und Tinta Roriz (15%),  
24 Monate im Barrique und 2 weitere Jahre im  
Stahltank gereift, nur 4000 Flaschen

**Aus Reben, die über 100 Jahre alt sind! Das Weingut lanciert die Weine erst, wenn sie in der ersten Genussreife sind.** In der Nase herrliches Fruchtbild, sehr intensiv, der Gaumen kommt sehr finessenreich daher, wiederum sehr intensiv, dunkle Schokolade und feine Noten von Vanille schwingen mit, die Tannine sind sehr dicht gewoben und geben dem Wein einen tollen Halt. **Parker 95/100!**

19+/20 • 2016 bis 2035 • Art. 244457  
75 cl Fr. 52.– (ab 4.5.2016 59.–)



Rui Cunha, Surfer und Winemaker von Secret Spot Wines



DOURO

75.–

## Pure Eleganz und Finesse.

2013 Secret Spot  
DOC Douro

24 Monate in französischen Barriques.

Mit Füßen die Maische in traditionellen Lagares getreten, danach 24 Monate in französischen Barriques ausgebaut. Dunkles Rubinrot. Komplexer, edler Auftakt. Intensive, tiefe, schwarzbeerige Frucht, schwarze Kirschen, Pflaumenkompott und wilde Brombeeren, untermalt von Cassis, geröstetem Kaffee, weissem Pfeffer und Tahitivanille. Dazu gesellen sich Aromen von blauen Veilchen und Périgord-Trüffeln. Perfekt eingesetzte Barrique, markante Mineralik. **Grandiose Nase, wirkt unglaublich komplex und zurückhaltend. Am Gaumen die pure Eleganz und Finesse.** Feinkörnige, reife Tannine, seidiger Gaumenfluss und aromatische Tiefe zeichnen den Secret Spot aus. Die Aromen bestätigen sich, dunkle Kirschen, Brombeeren und Cassis, ein Hauch von Vanille, Schwarztee, getrocknete Feigen und schwarzer Trüffel. Sensationelle Aromen! Er endet kräftig und nobel, untermalt von einer markanten Mineralik. **Ein trockener Douro der Extraklasse!** Braucht noch etwas Zeit in der Flasche.

20/20 • 2018 bis 2037 • Art. 244583 • 75 cl Fr. 75.–



17.–

DOURO

**Trinkfreude pur!**  
2013 Vale da Poupa Reserva Red  
DOC Douro

Traubensorten: Tinta Roriz, Tinta Barroca, Touriga Franca, Touriga Nacional; 13 Monate in gebrauchten französischen Barriques.

Aromen von roten Kirschen, wilden Himbeeren, roten Pflaumen mit einem Hauch Cassis, Tabak und kaltem Rauch. Wunderbare mineralische Noten. Toll verwobenes Holz, wirkt nur unterstützend. Am Gaumen sehr elegant mit viel Frucht und aromatischer Tiefe, perfekt eingesetzte Barrique mit gut integrierter Säure. **Weiche, reife Tannine bringen viel Geschmeidigkeit und Trinkfluss.** Der Reserva endet kräftig und anhaltend mit Graphit- und Schiefernoten. Passt gut zu Fleisch vom Grill oder geschmorter Lammhaxe.

17+/20 • 2016 bis 2022 • Art. 244763  
75cl Fr. 17.– (ab 4.5.2016 19.–)

Tipp



DOURO

31.50

**Grosser Weisswein für ein grosses Burgunderglas.**  
2012 Crooked Vines White  
Old Vines, DOC Douro

Traubensorten: Gouveio, Rabigato, Viosinho; Ausbau 12 Monate in französischen Barriques.

Nach Belüftung Aromen von gebackenem Apfel, Quitten-gelee, caramelisierte Ananas, Mandarinenschale, unterlegt mit mediterranen Kräutern und frischen Mandeln. Leichte Anflüge von Vanille, gepaart mit edlen Röstaromen. **Toll verwobene Barrique, berauschende Mineralität.** Am Gaumen viel Schmelz, cremig mit harmonischer Säure ohne störende Holznoten. Der Crooked Vines endet anhaltend und kräftig mit betörender Länge. Fantastischer Wein zu gereiftem Ziegenkäse oder bretonischem Hummer Termidor.

19/20 • 2016 bis 2024 • Art. 243853  
75cl Fr. 31.50 (ab 4.5.2016 35.–)



DOURO

16.–

**Unglaublich facettenreicher Portugiese – unbedingt probieren.**  
2012 Nove Reserve  
Douro DO

Traubensorten: Touriga Francesca, Touriga Nacional; Ausgebaut in gebrauchten Tonneaux mittlerer Grösse.

Tieffruchtiger Auftakt. Aromen von reifen schwarzen und roten Kirschen, Crème de Cassis, eingemachten roten Pflaumen und Amarenakirschen, trotz der Aromendichte viel Frische zeigend. Leichten Pfeffernoten, Minze und süsser Tabak. Am Gaumen mit rotbeeriger Frucht, Cassis und seidigen Tanninen, toller Säure und schönem Schmelz. Wunderbar mineralisch-würziger Finish. Der Nove Reserva endet lang und kräftig mit viel Eleganz und Charakter. **Ein sensationeller Douro mit einem tollen Preis-Genuss Verhältnis.**

18/20 • 2016 bis 2023 • Art. 243476  
75cl Fr. 16.– (ab 4.5.2016 Fr. 18.–)



DÃO

29.–

**Rarität mit 93/100 Punkten von Parker.**  
2010 Touriga Nacional

18 Monate in französischen Barriques und nochmals 18 Monate im Stahltank gelagert, nur 4635 Flaschen produziert

Sehr dichtes Fruchtbild, wiederum sehr konzentriert und harmonisch, frisch, herrliche Kirschennoten. **Zeigt eine grossartige Komplexität und ein grosses Reifepotenzial.**

18+/20 • 2016 bis 2032 • Art. 244460  
75cl Fr. 29.– (ab 4.5.2016 34.–)



DÃO

14.50

**Fruchtiger Verführer.**  
2010 T-Nac

100% Touriga Nacional, 100% Stahltank, rund 6'000 Flaschen produziert

Wow, das sieht man selten in Portugal, **Touriga Nacional ohne Barrique!** Herrlicher Fruchtwein, sehr dicht gewoben und höchst trinkfreudig. Wer diese Traubensorte kennenlernen will, sollte unbedingt diesen Wein probieren. **Parker 91/100**

17/20 • 2016 bis 2025 • Art. 244459  
75cl Fr. 14.50 (ab 4.5.2016 16.–)



DÃO

14.50

**Herrliche Mineralität.**

2013 Caniças

Alvaro Castro, Dão DOC

Traubensorte: Touriga Nacional; Ausgebaut in gebrauchten 225- und 400-Liter-Eichenfässern

Strahlendes Rubinrot. Aromen von roten Kirschen, Pflaumen und reifen Walderdbeeren. Untermalt von Eukalyptus und Minze mit floralen Veilchennoten. Am Gaumen frisch und belebend. Toll zupackende Säure, hohe Eleganz mit feingliedrigen Tanninen. Der Caniças endet mittelkräftig mit deutlich mineralischen Anklängen. **Ein hocharomatischer Wein mit tiefen Alkoholwerten, was ihn sehr trinkfreudig macht.**

17/20 • 2016 bis 2023 • Art. 244627  
75cl **Fr. 14.50** (ab 4.5.2016 16.–)



Alvaro Castro mit Tochter Maria

DOURO

75.–

**Süsse Überraschung.**

Secret Spot

Moscatel do Douro  
over 40 years old

Traubensorte: Moscatel Galego Branco

Dichte Aromen von kandierten Früchten, Orangenschalen, getrockneten Aprikosen, Feigen und fruchtig-exotische Noten. Dazu Waldhonig, Caramel und Mandarinengelée. Am Gaumen honigsüß, mit guter Säure. **Das macht den Wein elegant und sehr zugänglich.** Endet unendlich lang mit würzig-mineralischem Finish. Ein Traum von Süßwein, passt gut zu Desserts mit Orangen oder Aprikosen.

19+/20 • 2016 bis 2050 • Art. 242773  
50cl **Fr. 75.–** (ab 4.5.2016 85.–)



Entdecken Sie das fantastische Portugal:

## Degustations-Box: Neues aus Portugal.

249.–  
statt 358.–

**Degu-  
Box**  
zum Entdecker-  
Preis

12 x 75cl **Fr. 249.–** (ab 4.5.2016 Fr. 358.–) • Art. 244783



2010 Nove Grand Reserve, Douro DO  
2012 Nove Reserve, Douro DO  
2013 Caniças, Dão DOC  
2013 Lacrau Red, Douro DO

2012 Lacrau White, Douro DO  
2013 Crooked Vines Red, Douro DO  
2012 Crooked Vines White, Douro DO  
2013 Vale de Poupá Reserva, Douro DO

2013 Vale da Poupá Moscatel, Douro DO  
2009 Garrafeira, Dão DOC  
2010 Touriga Nacional, Dão DOC  
2010 T-Nac, Dão DOC

# Spitzenklasse.

2014 Riesling trocken, Ürziger Würzgarten Kranklay  
Weingut Mönchhof, Mosel

Das Weingut Mönchhof produziert seit vielen Jahren die Weine von Christoffel. Wir haben uns aber bisher immer auf letztere konzentriert, obwohl die Weine vom Mönchhof qualitativ ebenbürtig sind. Dieses Jahr haben wir aber vom Mönchhof eine Trouville gefunden, an der kein Weg vorbeiführt: **Dieser Wein stammt von wurzelechten 80–120 Jahre alten Reben.** Die Trauben waren kerngesund, keine Botrytis. Der Wein hat lediglich 3,4g Restzucker. Die köstliche Süsse kommt aus dem Extrakt. Gesamtproduktion nur 2'700 Flaschen. Es gibt nebst der Wehlener Sonnenuhr, der Zeltinger Sonnenuhr etc. auch eine Ürziger Sonnenuhr und wir meinten, der Wein von dort könnte



doch auch Ürziger Sonnenuhr heissen. Aber leider geht das vom Gesetz her nicht, weil Ürziger Sonnenuhr keine verbriefte Lage ist. Die um die Ürziger Sonnenuhr gelegene Lage mit den alten Rebstöcken heisst Kranklay. Sie ist ein «Filetstück» vom Ürziger Würzgarten. Der Wein aus der Kranklay wurde bisher immer als Ürziger Würzgarten verkauft. **Das ist ein absoluter Traumwein, qualitativ auf dem Niveau eines hervorragenden Grossen Gewächses und zudem ist er sagenhaft preiswert.** Wir haben zusammen mit Heiner Lobenberg von Gute Weine Bremen die ganze Produktion gekauft.

19.50

MOSEL

Aus 80- bis 120-jährigen Reben, dem Filetstück des Würzgartens.

2014 Riesling trocken  
Ürziger Würzgarten Kranklay

Feine Mineralität und erfrischende Zitrusfrucht, der Duft ist klar, präzise, tiefgründig, eindrucklich komplex und von immenser Brillanz. Traumhaft schlanker, saftiger Gaumen, der Wein besitzt eine wunderbare Extraktssüsse, darauf stützt sich seine geniale verspielte Aromatik, alles ist in perfekter Balance mit der feinen Riesling-Säure. Der schmeckt einfach köstlich, tänzelt schwerelos über den Gaumen, zeigt ein faszinierendes mineralisches Rückgrat und eine absolut fabelhafte Länge. **Das ist Riesling der absoluten Spitzenklasse.**

19/20 • 2017 bis 2030 • 75cl **19.50**  
(ab 4.5.2016 22.–) • Art. 244351

Robert Eymael



# Genialer Riesling aus



Hoher Stellenwert für das Ökosystem Weinberg: Kunstdünger und Herbizide finden in der Philosophie des naturnahen, nachhaltigen Weinbaus keinen Platz.

## Weingut von Winning: Spitzenweine aus Spitzenlagen seit 1849.

«An die absolute Spitze Deutschlands geführt.»  
Stephan Attmann, Betriebsleiter Von Winning



Ein grosser Wein entsteht im Weinberg – nach diesem obersten Prinzip führen Betriebsleiter und Qualitätsfanatiker Stephan Attmann und Joachim Jaillet ihr Team. Er arbeitet mit grosser Energie, Akribie und Innovation daran, das Potenzial der erstklassigen Lagen voll zu nutzen, ohne dabei das Ökosystem Weinberg auch nur geringfügig zu stören. Im Gegenteil: Man will es sogar weiter fördern. Kunstdünger und Herbizide finden in der Philosophie des naturnahen, nachhaltigen Weinbaus keinen Platz.

Im Frühjahr 2008 wurde der erste Weinberg als Dichtpflanzung mit der Stockdichte des Burgunds – ca. 9500 statt üblicherweise unter 5000 Stöcke/ha – angelegt. Für die Zukunft ist eine Ausweitung dieses kompromisslos auf Qualität abzielenden Systems auf alle Top-Lagen geplant. Der geringere Standraum hat zur Folge, dass die Reben in stärkerer Konkurrenz zueinander stehen, deshalb ihren Ertrag natürlich reduzieren und auf der Suche nach Wasser schon früh tief wurzeln. Die tiefe Wurzelung der Reben bringt einerseits den einzigartigen Charakter der verschiedenen Lagen noch stärker in die Trauben. Andererseits ermöglicht sie es den Pflanzen, den im Laufe der Zeit immer extremeren Wetterbedingungen – Starkregen, Hitzewellen – zu trotzen. Durch die

gesicherte Wasserversorgung sind die Reben toleranter gegenüber der Konkurrenz durch andere Pflanzen. Zudem wird durch eine vielfältige Begrünung – die wiederum eine Vielzahl tierischer Nützlinge anlockt – die Biodiversität und dadurch der Reichtum des Ökosystems unterstützt. Die Bearbeitung dieser besonderen Weinberge findet mit einer den Boden schonenden Schmalspurraupe statt.

Viele Faktoren führen dazu, dass bei von Winning aus perfekt reifen Trauben im Keller auf respektvolle, schonende Weise grosse, erinnerungswürdige Weine erzeugt werden: Das Verständnis des Weinberges als Ökosystem, die Förderung der natürlichen Vorgänge und natürlich der kompromisslos qualitätsorientierte Aktionismus am Rebstock.

Betriebsleiter Stephan Attmann ist zudem einer dieser ganz Verrückten! Einer, der alle grossen Weine dieser Welt kennt und über alles liebt. Einer, der buchstäblich für Wein lebt. **In der unglaublich kurzen Zeit von nur 4 Jahren hat er das Weingut aus dem Mittelmass an die absolute Spitze Deutschlands geführt!** Heute sagt er: «Wir sind erst am Anfang, wir haben noch ein riesiges Potenzial, wir sind ungefähr beim Village angekommen und möchten es noch zum Grand Cru bringen.» Vorbild für seine Weine sind – wie könnte es anders sein – die grossen Burgunder. Selbstverständlich ist sich Stephan bewusst, dass er mit dem Riesling eine Traubensorte pflegt, die dem Chardonnay in qualitativer Hinsicht zumindest nicht nachsteht.

# dem Paradiesgarten.

Der Paradiesgarten hat ein fast unglaubliches Preis-Leistungs-Verhältnis.

Max Gerstl: «Der Paradiesgarten war schon immer einer meiner Lieblingsweine vom Weingut von Winning. Die Parzelle des Weingutes von Winning grenzt direkt an den Langenmorgen, es ist ein Hang mit kräftigen, kalkigen Lehm Böden mit Buntsandstein. Dieser paradiesische Wein wird in 500-Liter- und 1200-Liter-Holzfässern vergoren und ausgebaut.»

Weisswein  
des Jahres  
2015

19.50

PFALZ

Das ist so ein Wein, der eine grandiose Lebensfreude ausstrahlt.  
2014 Riesling trocken  
Deidesheimer Paradiesgarten, 1. Lage, Selektion Max

Das ist so ein Wein, der überall und immer schmeckt, zum Aperitif, zum Essen sowieso und praktisch zu jedem Gericht, als Erfrischung an heißen Sommertagen, aber auch als Gesprächsbegleiter am Kamin im Winter, bringt er mit seiner Frische Licht ins Dunkel.

Im Vordergrund ist eine köstliche, frische, weisse Frucht, begleitet von einem feinen Hauch Minze, Melisse, der Duft ist berauschend vielfältig und traumhaft mineralisch. **Geniale Rasse am Gaumen, wunderschön cremiger Fluss, die delikate Säure verleiht Struktur, sehr edler, wunderbar verspielter, tänzerischer, feingliedriger, dennoch kraftvoller, vollmundiger Wein.** Die genialsten Raffinessen packt er im minutenlangen Nachhall aus.

19/20 • 2016 bis 2028 • 75cl Fr. 19.50 (ab 4.5.2016 Fr. 25.-) • Art. 244033

## Der «Paradiesgarten 2014» auf einen Blick:

- Persönliche Auswahl von Max Gerstl der besten Fässern aus dem Paradiesgarten
- Aus historischer Top-Lage, somit nur beschränkte Menge
- Grosses Lagerungspotenzial



# Berauschende Aromatik.



NAHE

**Riesling auf den Punkt gebracht.**

2014 Höllenpfad  
Riesling trocken  
Weingut Dönnhof

Max Gerstl: Ich weiss nicht warum, aber diesen Wein liebe ich über alles, diese Verbindung aus genialer gelber Frucht, feinsten Würze und sagenhaft raffinierten mineralischen Noten. Dann der Gaumen, feinste Rasse, delikate Extraktsüsse, konzentrierte, komplexe Aromen, **alles ist eine auf den Punkt abgestimmte Einheit**, und dann kommt der Nachhall, das ist ein kleines Feuerwerk, auch wenn er total fein und filigran ist, das ist ganz grosse Klasse.

19/20 • 2019 bis 2040 • 75cl **29.-** (ab 4.5.2016 Fr. 35.-) • Art. 244386



«Eine legendäre Lage.» Helmut Dönnhoff mit Sohn Cornelius.



# Herzerfrischend.

RHEINGAU

**Ein fröhlicher Kerl.**

2013 Riesling Tradition, Weingut Robert Weil

Max Gerstl: Duftet ganz zart, aber vielfältig, ganz feine Frucht, raffinierte florale Noten, wunderschöner Riesling-Duft. Ein Traum am Gaumen, so raffiniert habe ich den Wein noch nie erlebt, diese geniale Rasse, dazu ganz fein nur am Rande ein Hauch Fruchtsüsse, das harmoniert perfekt, der Wein singt, **was für ein fröhlicher Kerl, der hat so eine unbeschreibliche innere Genialität, eine kleine Sensation.**

17/20 • 2016 bis 2020 • 75cl **Fr. 18.-** (ab 4.5.2016 Fr. 20.-) • Art. 243032



Wilhelm Weil

◆◆◆  
**GERSTL**  
Weinsektionen

Gerstl Weinsektionen • Tel. 058 234 22 88 • [www.gerstl.ch](http://www.gerstl.ch)